

## **DIE NEUE SCHNEIDERPUPPE – SO MACHT DAS NÄHEN SPASS**

### **IHRE NEUE SCHNEIDERPUPPE**

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Schneiderpuppe. Damit haben Sie den ersten Schritt getan zu einem rundum zufrieden stellenden Näherlebnis! Bewahren Sie Ihre Schneiderpuppe neben Ihrer Nähmaschine, dem Bügelbrett oder im Schlafzimmer auf. Mit ihr macht das Nähen garantiert mehr Spaß und Sie erzielen professionell aussehende Resultate.

### **EINSATZMÖGLICHKEITEN DER SCHNEIDERPUPPE**

Unten aufgeführt sind einige Beispiele dafür, in wie vieler Hinsicht Ihre Schneiderpuppe sich als unbezahlbare Hilfe bei der Fertigung von Kleidungsstücken erweist, ob Sie nun für sich selber nähen oder für andere. Ganz gleich, ob Sie Anfänger sind oder professionelle Schneiderin – Ihre neue Nähgehilfin wird Ihnen im Nu gefallen!

Nehmen Sie Ihre Schneiderpuppe, um

- Den Faltenwurf eines Stoffes zu prüfen. Eignet er sich für das von Ihnen gewählte Muster?
- Ein Ensemble zu entwerfen. Behängen Sie die Puppe dazu mit abgestimmten Stoffen, um zu sehen, wie sie zusammen beispielsweise als Jacke und Bluse aussehen würden.
- Ein Schnittmuster anzupassen.
- Den Sitz von Abnähern, Taschen und Knopflöchern zu prüfen.
- Die Position von Kragen und Jackenaufschlägen festzulegen.
- Borten, dekorative Elemente, Bänder und Appliques korrekt zu positionieren.
- Die Platzierung von Maschinenstickereien zu prüfen bzw. zu planen.
- Ärmel je nach Ihrer Schulterlänge anzubringen. So brauchen Sie sie nur noch festzuheften und dann mit der Maschine anzunähen.
- Den Sitz von Schulterpolstern zu prüfen.
- Passform und Fall des Futters zu prüfen.
- Hochzeitskleider beim Nähen anzupassen und aufzuhängen.
- Den Saum abzustecken
- Hosen anzupassen – Es gibt nun auch Schneiderpuppen zum Anpassen von Hosen. Hierfür wurde der Ständer außermittig angebracht und dem Hüften- und Rumpfbereich für einen professionellen Sitz der Hosen Form gegeben.

### **SO NEHMEN SIE MASS**

- Bevor Sie anfangen, die Schneiderpuppe auf bestimmte Maße einzustellen, weiten Sie den gesamten Rumpfteil, indem Sie alle Einsteller gleichmäßig Schritt für Schritt lösen. Damit reduzieren Sie die Spannung auf den Rumpfteil und erleichtern spätere Einstellungen.
- Ein professionell aussehendes Kleidungsstück steigert Ihr modisches Gesamtimage und hängt gleichviel vom guten Sitz des Kleidungsstücks wie auch von sorgfältiger Fertigung ab. Genaue Körpermaße sind dabei wesentlich, um Ihre neue Schneiderpuppe möglichst genau Ihrem Körper anzupassen. Bitten Sie jemanden, Ihnen beim Prüfen und Notieren Ihrer Grundmaße behilflich zu sein. Halten Sie das Maßband beim Messen straff, aber nicht zu fest an und messen Sie stets den vollsten Bereich des jeweiligen Körperteils.
- Richten Sie sich nach den unten aufgeführten Messweisen und notieren Sie die Maße in der Tabelle. Berücksichtigen Sie dabei auch die gewünschte Länge für Hosen, wenn Ihre Schneiderpuppe die entsprechende Option besitzt.

Rückenlänge bis Taille	Messen Sie vom vorstehenden Knochen am Halsansatz bis zu Ihrer natürlichen Taille
Brustumfang	Messen Sie über den breitesten Bereich Ihres Rückens, unter den Armen hindurch und über den vollsten Brustbereich
Taille	Messen Sie Ihre natürliche Taille
Hüften	Messen Sie um den vollsten Bereich - gewöhnlich 17,7cm-22,8cm unter der Taille. Notieren Sie sich den Abstand von Taille bis Hüften. Tipp – Wählen Sie die Rock- bzw. Hosenmusterlänge nach Ihren Hüftmaßen. (Die Taille lässt sich nötigenfalls relativ leicht anpassen.)
Hals	Messen Sie um den vollsten Bereich Ihres Halses.
Rocklänge	Messen Sie vom Boden (tragen Sie Schuhe mit entsprechendem Absatz) bis zur gewünschten Rocklänge. Nehmen Sie dazu das Bandmaß am Ständer der Schneiderpuppe, um Maße vom Boden hoch zu erhalten.
Hosenlänge	Dies hängt von Ihrem persönlichen Modegeschmack ab. Wählen Sie zwischen Capri, Knöchel- oder Schuhlänge und nehmen Sie entsprechend Maß.

- Tragen Sie beim Maßnehmen nur Ihre übliche Unterwäsche.

Sonstige nützliche Maße beim Fertigen von Kleidungsstücken:

Ärmellänge  
 Schulterbreite  
 Schulter bis Ellbogen  
 Rückenweite  
 Oberweite vorne  
 Hosenlänge außen  
 Hosenlänge innen

- Bevor Sie die entsprechenden Einstellungen vornehmen, stellen Sie die Höhe des Ständers so ein, dass die Schultern der Puppe auf gleicher Höhe mit Ihren Schultern liegen. (Hier ist die Hilfe einer zweiten Person besonders wichtig.)

### **AUSPOLSTERN DER SCHNEIDERPUPPE**

- Ihre neue Schneiderpuppe ist so konzipiert, dass sie eine möglichst große Bandbreite von Einstellungen zulässt. Mitunter kann es jedoch sein, dass die Puppe nach entsprechender Einstellung zusätzlich ausgepolstert werden muss, um in einem bestimmten Bereich die gewünschten Maße zu erhalten, z.B. wenn Büste und Taille auf die richtige Größe eingestellt wurden, der Hüftbereich jedoch über die Möglichkeiten der Hüftjustierer angepasst werden muss oder eine Hüfte höher liegt als die andere. Hier gibt es eine einfache Lösung: Mit entsprechenden

Polstern lassen sich auch diese Maße erreichen. Hierfür können Sie eine Reihe verschiedener Materialien nehmen, wie z.B.:

3.

**Hüften und Büste** – Nehmen Sie Polyesterwatte, Baumwolle, Wolle oder auch Schaumstoff, um bestimmte Bereiche auszupolstern. Decken Sie die Bereich sodann mit einem dünnen Stück schräg geschnittenen Stoff ab und heften oder kleben Sie ihn fest.

- **Tipp** – Bringen Sie für die Büste einen Ihrer bequemen BH an und polstern Sie die Körbchen entsprechend aus. Nehmen Sie das Maßband zu Hilfe, bis Sie den BH auf das richtige Maß gebracht haben.

**Schultern** - Wenn eine Schulter tiefer liegt als die andere, legen Sie einige Streifen Polyesterwatte auf den Schulterbereich, um die Seite anzupassen.

**Taille** - Nehmen Sie dünne Streifen Schaumstoff und bringen Sie sie gleichmäßig um die Taille an. Fügen Sie so lange weitere Lagen hinzu, bis das richtige Maß erreicht ist.

**Ausfüllen von Lücken** – Wenn Sie die Schneiderpuppe geweitet haben, nehmen Sie einige Streifen breites Band, um die offenen Stellen auszufüllen. Legen Sie zentral beispielsweise mit einem Bleistift oder einer Nahtlinie die Mitte des Bandes fest.

**Überzug** - Wenn Sie möchten, können Sie Ihre Schneiderpuppe nun noch überziehen, um hinzugefügte Polster zu verdecken. Nehmen Sie dazu ein Material, das sich elastisch über den Rumpf spannt. Alternativ hierzu können Sie die aufgepolsterten Bereiche auch mit dünnen Stücken schräg geschnittenen Stoff in passender Farbe abdecken, die Sie an die Puppe heften oder kleben.

## **WAHL UND VORBEREITUNG DES MUSTERS**

- **Tipp** – Kaufen Sie eine Mustergröße, die Ihrer Oberweite entspricht. Es ist leichter, später Taille und Hüften anzupassen als die Büste. Nehmen Sie bei der Wahl von Rock- bzw. Hosenmustern eine Größe nach Ihren Hüftmaßen, da die Taille leichter zu ändern ist als die Hüften – besonders bei taillierten Röcken.
- **Tipp** – Wenn Sie sich für die Musterstücke entschieden haben, bügeln Sie jedes Stück warm glatt, um die Faltlinien zu entfernen.
- Bereiten Sie Ihr Muster nach Anleitung vor und überprüfen Sie jedes Stück durch Anstecken an die angepasste Schneiderpuppe. Nehmen Sie etwaige Änderungen vor, um das Muster auf Ihren Körper abzustimmen, z.B. durch Längen oder Kürzen der Hüftteile. Dabei können Sie sich auch gleich mit den Richtlinien des Musters vertraut machen – Aussparungen, Punkte und Striche markieren Einschläge, Falten, Sitz der Knöpfe, Taschen usw.

- **Tipp** – Muster kalkulieren gewöhnlich eine gewisse Bewegungsfreiheit der Kleidungsstücke ein. Seien Sie beim Zusammenstellen der Teile daher vorsichtig, nicht zu großzügig zu bemessen.
- Entscheiden Sie sich nach Möglichkeit vor dem Kauf des Stoffes für die Endlänge des Kleidungsstückes. Ist die gewünschte Länge kürzer als das Muster, sparen Sie möglicherweise an Stoff. Soll das fertige Kleidungsstück länger sein als das Muster, benötigen Sie u. U. mehr Stoff.
- Prüfen Sie die Länge anderer Kleidungsstücke in Ihrer Garderobe. Dies wird Ihnen helfen, den gewünschten Modellook festzulegen.

4.

### **DER STOFF**

- Achten Sie beim Kauf des Stoffes auf die Pflegeanleitung – reinigen oder waschen – und notieren Sie sie sich für spätere Bezugnahme.
- Hängen Sie den Stoff über die Puppe, um zu sehen, wie er in beide Richtungen hängt. So können Sie feststellen, ob der Strich stets gleich aussieht. Bei Samt und einigen anderen Stoffen ist es wichtig, den Stoff so zu schneiden, dass die Stücke in gleicher Richtung hängen, um Schattierungen zu vermeiden.
- Bügeln Sie den Stoff, um Falten und Kniffe zu entfernen, und prüfen Sie ihn auf Fehler und Mängel, die Sie beim Schneiden um die Musterstücke herum beachten müssen.
- Legen Sie den Stoff aus und stecken Sie die Musterstücke fest. Prüfen Sie noch einmal, dass alles richtig positioniert wurde und schneiden Sie die benötigten Stücke sodann aus.

### **FERTIGEN DES KLEIDUNGSSTÜCKS**

- Wenn Sie Ihre Muster- und Stoffstücke ausgeschnitten haben, können Sie mit dem Nähen beginnen.
- **Tipp** – Prüfen Sie den Sitz Ihres Kleidungsstücks beim Nähen immer wieder an der Schneiderpuppe.  
Dies macht das Nähen wesentlich leichter und erspart es Ihnen, sich mehrere Male aus- und wieder anziehen zu müssen, um das Kleidungsstück vor dem Spiegel zu prüfen. Dort können Sie besonders auch Ihren eigenen Rücken nur schwer sehen.
- Stecken Sie den Hauptteil des Kleidungsstücks zusammen und hängen Sie ihn auf die Puppe. Nehmen Sie etwaige Änderungen vor – z.B. Position und Form des Halsausschnitts und der Armlöcher; Positionieren von Raffungen, um Gleichmäßigkeit zu erhalten. Nehmen Sie den Teil wieder von der Puppe und nähen Sie vor der maschinellen Bearbeitung und dem Bügeln mit einem Heftstich an der Nadellinie entlang.
- **Tipp** – Lassen Sie die Kleidungsstücke bei Nähunterbrechungen auf der Schneiderpuppe. So bleiben sie faltenfrei und ordentlich, bis Sie mit der Arbeit fortfahren können. Dies ist besonders dann nützlich, wenn Sie kein gesondertes Nähzimmer haben und das halbfertige Kleidungsstück ‚verstecken‘ müssen, z.B. wenn Besuch kommt. Decken Sie die Puppe zum Schutz vor Verstaubung mit einer Plastiktüte ab. Dies ist eine wesentlich bessere Lösung, als das halbfertige

Kleidungsstück in einer Tüte zu verwahren und die Einzelteile vor dem Weiternähen erneut bügeln zu müssen.

- **Tipp** – Ihre Schneiderpuppe eignet sich auch ausgesprochen gut zum Prüfen, ob Aufschläge und Kragen richtig sitzen, ob die Ärmel ordentlich hängen und ob die Taschen am gewünschten Platz angebracht sind. Treten Sie zurück und sehen Sie sich das Ganze nochmals an, um zu prüfen, ob Sie mit dem Gesamtlook zufrieden sind.
- **Tipp** – Lassen Sie das Kleidungsstück über Nacht auf der Puppe. So kann der Stoff sich aushängen, bevor Sie den Saum mit dem Saummaß abstecken. Wenn Ihre Schneiderpuppe eine Saumvorrichtung hat, nehmen Sie diese für perfektes Säumen.
- **Tipp** – Wenn der Rock aus schräg geschnittenem Stoff gefertigt wurde, bringen Sie in Abständen um den Saum Wäscheklammern an, damit er gleichmäßig fällt.
- **Tipp** – Sie können Ihre Schneiderpuppe und Saumvorrichtung auch für gekaufte Kleidungsstücke nehmen, um sich die Kosten für Änderungen/Reparaturen zu sparen.

## **FUTTER**

- Wenn es gilt, Kleidungsstücke zu füttern, geht nichts über eine Schneiderpuppe. Folgen Sie zum Ausschneiden, Zusammenfügen und Nähen des Futters den Musteranleitungen und drehen Sie das Futter dann auf links. Hängen Sie es über das zu fütternde Kleidungsstück an die Schneiderpuppe. Achten Sie auf richtigen Sitz und heften Sie es dann sorgfältig fest. Nehmen Sie das Kleidungsstück mit dem Futter von der Puppe, drehen Sie es auf rechts und hängen Sie es wieder an die Puppe. Prüfen Sie, dass das Futter an keiner Stelle zieht und nicht unter dem Saum, am Ärmelaufschlag oder am Hals hervorsieht. Wenden Sie das Kleidungsstück noch einmal auf links und nähen Sie das Futter vorsichtig von Hand am Kleidungsstück fest.

5.

## **ALLGEMEINE KLEIDERPFLEGE**

- **Tipp** – Wenn Sie Ihr Kleidungsstück fertig genäht haben, hängen Sie es auf die Schneiderpuppe und experimentieren Sie mit Halstüchern, Schmuck, Blusen und Gürteln, um es zu koordinieren.
- **Tipp** – Benutzen Sie die Puppe wie einen Kleiderständer! Wählen Sie ihr komplettes Ensemble einschließlich Accessoires, bügeln Sie es bei Bedarf und hängen Sie es sorgfältig an Ihre Schneiderpuppe, bis Sie es brauchen.
- **Tipp** – Nehmen Sie die Schneiderpuppe für die tägliche Kleiderpflege. Hängen Sie Ihr Kleidungsstück an die Puppe und bürsten bzw. wischen Sie es ab oder lassen Sie es nach dem Bügeln aushängen.

Viel Spaß beim Nähen!